

www.caritas-meschede.de

**pflegen**  
fördern helfen  
**beraten**



**Menschen  
mit Behinderung**

## Für wen ist UK?

Unterstützte Kommunikation (UK) richtet sich an...

- die Nutzer von Unterstützter Kommunikation (Menschen jeden Alters, die sich – auf Grund von Behinderung, Krankheit oder Unfall – nicht oder nur unverständlich ausdrücken können).



- ihr Umfeld (Kommunikationspartner).



- an Institutionen, Mitarbeiter und Interessierte, die sich im Fachgebiet Unterstützte Kommunikation weiterbilden möchten, UK-Nutzer begleiten und fördern oder selbst als Multiplikatoren tätig werden wollen.



## Kontakt und weitere Informationen:



**Bettina Preis-Rüther**  
(Förderschullehrerin KvG Schule/  
Kommunikationspädagogin LUK)



Telefon: 0171 9145561  
E-Mail: [b.preis-ruether@caritas-meschede.de](mailto:b.preis-ruether@caritas-meschede.de)

Abbildungen:  
Metacom-symbole © Annette Kitzinger  
[www.metacom-symbole.de](http://www.metacom-symbole.de)

### Caritasverband Meschede e.V.

Steinstr. 12 | 59872 Meschede  
Telefon: 0291 90210  
[info@caritas-meschede.de](mailto:info@caritas-meschede.de)



Hallo



jetzt



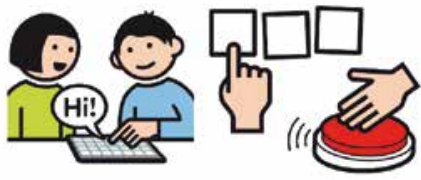
spreche ich!

## Beratungsstelle

### Unterstützte Kommunikation – UK

**Kommunikationsförderung, Diagnostik, Beratung**

Für Sie da in Bestwig, Eslohe, Meschede und Schmallenberg.



Unterstützte  
Kommunikation

pflegen  
fördern helfen  
beraten



Caritasverband  
Meschede e.V.

Menschen  
mit Behinderung

## Die Leistungen des Bereichs „Unterstützte Kommunikation“ im Überblick:


- Individuelle Beratung für Betroffene, Bezugspersonen und Fachleute
- Definition der geeigneten Kommunikationsmethode: körpereigene Kommunikation (Gesten, Gebärden), Kommunikation mit Symbolen und/oder Kommunikation mit elektronischen Hilfsmitteln
- Diagnostik
- Erarbeitung eines Förderkonzeptes
- Begleitung des Förderprozesses
- Erprobung von und Training mit Kommunikationshilfen
- Anpassung von Hilfsmitteln
- Unterstützung bei der Beantragung von Hilfsmitteln bei den Krankenkassen
- Informationsveranstaltungen und Fortbildungen für die Mitarbeiter von Einrichtungen
- Gebärdenabende

## Kennen Sie das?



## Es gibt Möglichkeiten zu helfen!

**Unterstützte Kommunikation** hilft dabei, durch vielfältige und individuell angepasste Hilfsmittel, wie z. B.

-  Gesten und Gebärden
- Realgegenstände, Fotos und Symbole 
-  elektronische Hilfsmittel (Taster, Kommunikationsgeräte, Assistive Technologie)

diese Hindernisse zu bewältigen und gelingende Kommunikation zu ermöglichen. Sie trägt dazu bei, dass alle Menschen im einfachsten Sinne „mitreden können“.